

Beim Klimaschutz zählt jeder Beitrag. Im Bereich Tagungen und Events gibt es zahlreiche Möglichkeiten, Ressourcen zu schonen. Wir nutzen sie, damit unsere Kunden im CPH nachhaltig und klimaschonend veranstalten können. Die Leitlinien von „fairpflichtet“, dem Nachhaltigkeitskodex der Veranstaltungswirtschaft, helfen uns dabei. Weiter unterstützen wir Veranstalter/-innen mit Rat und Tat dabei, Events im CPH möglichst unschädlich für die Umwelt und das Klima durchzuführen. Veranstaltungsbedingte Emissionen lassen sich jedoch nicht gänzlich vermeiden. Sie können aber in Zusammenarbeit mit unserem Partner „natureOffice“ an anderer Stelle ausgeglichen werden – zum Beispiel durch zertifizierte Klimaschutzprojekte.

Unser Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung und klimaschonende Events

Energie und Wasser

- ▶ 100% klimaneutraler Öko-Strom
- ▶ energieeffiziente haustechnische Anlagen
- ▶ LED-Technik und Bewegungsmelder
- ▶ verringerter Wasserdruck plus wassersparende Armaturen

Einkauf

- ▶ fair gehandelte und umweltfreundlich produzierte, nachhaltige Produkte
- ▶ Zusammenarbeit mit regionalen Dienstleistern
- ▶ klimaneutrale Druckerzeugnisse auf 100% Recyclingpapier

Abfall

- ▶ konsequente Abfallvermeidung
- ▶ digitale Prozesse gegen die Papierflut im Büro
- ▶ Mülltrennung in den Büros und im Tagungsbereich

Catering

- ▶ Cateringpartner aus der Region
- ▶ Bio-Catering im Angebot
- ▶ Verzicht auf Einweggeschirr
- ▶ Angebot der Beste-Reste-Box

Klimaschutz

- ▶ Zusammenarbeit mit natureOffice zum Ausgleich unvermeidbarer veranstaltungsbedingter Emissionen durch zertifizierte Klimaschutzprojekte
- ▶ klimafreundliche Anreise mit der Deutschen Bahn

Soziales und lokales Engagement

- ▶ Mitglied der Initiative „Nachhaltig vernetzt in Hanau und Region“
- ▶ Sponsoring & Sachspenden an öffentliche Einrichtungen
- ▶ Kultur für alle - Bereitstellung von Ticketkontingenten für die Kulturloge Hanau

Sie planen eine Tagung, einen Kongress oder eine Kulturveranstaltung und legen Wert auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz? Sie haben bereits geprüft, ob es gute digitale Alternativen zu einer Live-Veranstaltung oder sinnvolle hybride Ergänzungen gibt und sich für eine Veranstaltung vor Ort entschieden?

Diese 5 Punkte helfen Ihnen bei der Planung einer nachhaltigen und klimaschonenden Live-Veranstaltung:

1. Mobilität

- ▶ Wählen Sie eine Location, die zentral gelegen ist und gute ÖPNV-Verbindungen hat.
- ▶ Bringen Sie Beginn und Ende Ihrer Veranstaltung mit der ÖPNV-Taktung in Einklang.
- ▶ Prüfen Sie Kooperationen mit Bahn, Bus, Velotaxi oder Call a Bike.
- ▶ Informieren Sie die Teilnehmenden Ihrer Veranstaltung über die Möglichkeiten der klimaschonenden Anreise.

2. Location und Hotel

- ▶ Informieren Sie sich auf den Websites ausgewählter Locations über deren Nachhaltigkeitskonzepte.
- ▶ Achten Sie auf Umweltkennzeichen und Zertifizierungen.
- ▶ Fragen Sie beim Erstgespräch gezielt, welche Maßnahmen zur Ressourcenschonung und Kompensation unvermeidlicher Emissionen getroffen werden.

3. Catering

- ▶ Setzen Sie beim Catering auf Anbieter aus der Region mit saisonalem Angebot.
- ▶ Besprechen Sie mit Ihrem Caterer, welche Produkte aus biologischer Erzeugung sich innerhalb Ihres Budgetrahmens integrieren lassen.
- ▶ Achten Sie auf den Einsatz von Mehrweggeschirr und -gläsern.
- ▶ Verzichten Sie auf ein zu üppiges Angebot, um „Food Waste“ zu vermeiden.
- ▶ Bitten Sie den Caterer, „Beste-Reste-Boxen“ vorzuhalten.
- ▶ Bieten Sie Ihren Gästen fair gehandelten Kaffee und Tee.

4. Informationen und „Give-aways“ für Ihre Gäste

- ▶ Prüfen Sie, welche Informationen Sie digital zur Verfügung stellen können.
- ▶ Achten Sie bei Printmedien auf umweltfreundliche Produkte (Recyclingpapier) und klimaneutralen Druck.
- ▶ Vermeiden Sie Plastikartikel als „Give-aways“ und setzen Sie stattdessen auf fair gehandelte oder regionale Produkte.

5. Kommunikation

- ▶ Bewerben Sie Ihre Veranstaltung als nachhaltiges Event.
- ▶ Informieren Sie Ihre Gäste vorab über den Nachhaltigkeitsgedanken Ihrer Veranstaltung und bitten Sie sie um ihre aktive Unterstützung.
- ▶ Nutzen Sie die Möglichkeit, unvermeidbare Emissionen zu kompensieren.